

OLDTIMER MARKT

EUROPAS GRÖßTE
ZEITSCHRIFT FÜR
KLASSISCHE AUTOS
UND MOTORRÄDER



Für einen Tag
Vom **Manta** in
den **Flügeltürer**



50 Jahre Ford Capri

Beau de Cologne



Der diskrete Charme der Bourgeoisie
Renault Frégate



Elferwette - letzter Teil
Schluss-Spurt



Plymouth Satellite mit Mod-Top
Flower-Power



Der Wahnsinn geht weiter



Im 300-Euro-Yugo
nach Serbien



Kaufberatung
Lancia Aprilia

Tipps & Technik
Magnetzündler
restaurieren



Dichtung &
Wahrheit:
Simmeringe



Motorrad
Kawasaki
GPZ 900R

+ Simson Schwalbe
+ Kupplung wechseln



NEU AUF DEM MARKT

NÜTZLICHES UND INTERESSANTES FÜR IHREN OLDTIMER

UHREN

Der längste Tag

Als 1953 in Le Mans die Startflagge fiel, machten sich auch zwei Hansa-1500-Renncoupés der Marke Borgward auf die Hatz. Während „der längste Tag“ für das Auto mit der Startnummer 42 nach nur 29 Runden endete, konnte sich Wagen 41 über Stunden im Mittelfeld behaupten – bis nach 228 Runden auch für ihn das Aus kam. Auf verschlungenen Wegen gelangte „41“ nach Schweden und überdauerte dort den Lauf der Zeit, um schließlich von einem kleinen Team Enthusiasten entdeckt und bei der letztjährigen „Le Mans Classic“ an den Start gebracht zu werden. Mit dabei: die Uhrenmanufaktur Borgward, die unter Geschäftsführer Jürgen Betz bei Lörrach seit ein paar Jahren feine Uhren-Kleinserien produziert.

Das Le-Mans-Revival bot denn auch den willkommenen Anlass für eine weitere Kollektion, bei der die Startnummer 41 dominierendes Element auf den handgedruckten Ziffernblättern ist. Zur Auswahl stehen ein Handaufzugmodell mit 24-Stunden-Anzeige (Fortyone 24H, 1841 Euro) sowie zwei Automatik-Chronografen: Sowohl der Fortyone 24H-Deluxe Chronograph mit Vollkalender (ab 5841 Euro, links) als auch der minimalistische Fortyone-Chronograph mit geraden Bandanstößen (oben, 2741 Euro) beherbergen in ihren 40 mm messenden Edelstahlgehäusen bewährte Valjoux-Werke, die bei Borgward aufwendig veredelt und feinreguliert werden und, anders als die Bremer Renncoupés, als echte Dauerläufer gelten. Kontakt:

BORGWARD Zeitmanufaktur GmbH & Co. KG, Markgrafenstr. 16, 79588 Efringen-Kirchen, www.borgward.ag, Tel.: 07628/8057840



PINTO-MOTOR

Für Capri, Knudsen & Co.

Wenn der millionenfach verbaute Vierzylinder-ohc-Motor von Ford zu klappern anfängt, ist meistens die Nockenwelle eingelaufen. Grund kann ein Härtingsfehler der Welle selbst sein, aber auch mangelnde Schmierung aufgrund einer versotteten Ölleitung. Diese bietet der britische Teilehändler Burton Power nun wieder an. Sie passt für alle Pinto-Motoren von 1,6 bis 2,0 Liter. Unter der Bestellnummer (Part number) FT1059 ist die Ölspritzleitung für 24 Pfund (umgerechnet 27 Euro) zuzüglich Versand erhältlich bei: www.burtonpower.com

WERKZEUG

Wera am Mittag (und Abend)

Als „Brücke zwischen Arbeitstag und Feierabend“ bietet der Wuppertaler Werkzeughersteller Wera derzeit das limitierte Set „Eine Runde Schraubendreher“ an. Es besteht aus elf Schraubendrehern mit Schlitz-, Kreuzschlitz-, Torx- und PH/PZ-Klingen, zwei Schraubmeißeln mit durchgehender Sechskantklinge und Schlagkappen am Griffkopf und einem Serviertablett inklusive Flaschenöffner und vier Glas-Untersetzern. Auch finanziell liegt das Set im Bereich einer maßvollen Feierabend-Runde, die Preise im Netz beginnen bei rund 45 Euro. Näheres findet sich unter www.wera.de

